



zur täglichen Online-Ausgabe

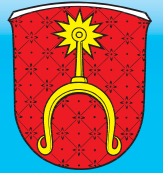
# Sulzbacher

Nr. 23 · 9. 6. 2023

mit amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser  
Telefon 0 61 96 / 84 80 80 • info@sulzbacher-anzeiger.de

# Anzeiger



## SULZBACHER SPITZEN

### Alarmzeichen

von Mathias Schlosser

In Frankfurt wird gerade mit den Veranstaltungen zum „Paulskirchenjubiläum“ die Demokratie gefeiert. Doch 175 Jahre nachdem dort das erste deutsche Parlament tagte, ist vielen Demokraten so gar nicht zum Feiern zu Mute. Zwei Meldungen schreckten in dieser Woche auf: Zum einen gingen in Sulzbach und im ganzen Main-Taunus-Kreis am vergangenen Sonntag weniger als 30 Prozent der Wahlberechtigten zur Landratswahl. Zum zweiten lag die AfD Anfang der Woche in einer aktuellen Umfrage bundesweit mit 18 Prozent gleichauf mit der SPD und deutlich vor den Grünen.

Publikumsbeschimpfung soll ja wenig helfen, aber als politischer Mensch fragt man sich schon, warum vermeintlich mündige Wähler schamlos ihre Wahlrecht wegwerfen und die, die es nutzen wollen, offenbar zu fast einem Fünftel bereit sind, einer Partei ihre Stimme zu geben, deren Programm ausschließlich aus Meckereien und Halbwahrheiten besteht und bei der absehbar nichts besser werden würde als es heute ist.

Sowohl in Berlin als auch in Wiesbaden, Hofheim und Sulzbach sind jetzt Politiker gefragt, die mit klaren Worten und konsequentem Handeln das Vertrauen der Wählerinnen und Wähler zurückgewinnen – ganz gleich, ob sie ein schwarzes, rotes, grünes oder gelbes Parteibuch haben. Und es sind Wählerinnen und Wähler gefragt, die sich ein bisschen intensiver mit politischen Fragen beschäftigen, damit in der Paulskirche auch in 175 Jahren wieder gefeiert werden kann.



Rund 200 T-Shirts bemalten die Kinder während des Wäldchests am Pfingstsonntag auf dem Gelände der Feuerwehr. Foto: gs

## Ein Fest für Familien

Gut besuchter Wäldchestag am Feuerwehrhaus mit Live-Band und Mal-Aktion

Mehr als 700 Besucher kamen im Laufe des Pfingstsonntags zum Wäldchestag, zu dem die freiwillige Feuerwehr in den Oberliederbacher Weg eingeladen hatte.

„Alles ist wunderbar gelaufen“, sagte der Vorsitzende des Feuerwehrvereins, Jan Winkels, der schon am frühen Nachmittag allen Grund zur Freude hatte. Denn ab 11 Uhr sei immer Betrieb gewesen, und das schöne Wetter hätte dazu beigetragen, dass die Gäste schon zum Mittagessen den Feierplatz vor dem Gerätehaus ansteuerten.

Rund 80 Feuerwehrmänner und -frauen sorgten an der Grillstation und an den Getränkeständen für das leibliche Wohl der kleinen und großen Gäste. Aber auch befreundete Vereine und Gruppen halfen mit, den großen Besucherstrom zu bewältigen – nämlich die „Blaulicht-Turner“, Mitglieder des Kleingarten-Vereins „Taunus“ und Freunde der Schwalbacher Feuerwehr. Jedes Serviceteam hatte an seinen Verpflegungsständen durchgehend alle Hände voll zu tun.

Zum dritten Mal wurde das Wäldchestag am Pfingstsonntag gefeiert und nicht wie in den vielen Jahren zuvor am eigentlichen Wäldchestag, dem Dienstag nach Pfingsten. Diese Terminverlegung bringt laut Feuerwehr einen ganz wichtigen Vorteil. „An einem Werktag ist es schwieriger, Helferteams zu finden.

Für einen Sonntag geht das leichter“, berichtete Jan Winkels, der lange im Kassenhäuschen stand, die Verzehrbons ausgab und somit auch den besten Überblick über das bunte Treiben auf dem Festgelände hatte. Besonders freute er sich über die vielen jungen Familien.

Die passende Unterhaltungsmusik dazu lieferte die vierköpfige Band „Backtrip“. Auf der Bühne zupften Andreas Ruckelshausen und Andreas Thum die Gitarrensaiten. Andreas Breitwieser taktete die Schlagstark die Drums, und der Sulzbacher Gitarrist Harald Joisten griff beim Gesang auch mal zum Akkordeon. Das Quartett sorgte für zusätzliche Stimmung, lockte vor allem die

Mädchen zu freien Tanz-Hüpf-Bewegungen zwischen den Musikern und den gut besetzten Bänken.

Für das groß angekündigte Kinderprogramm hatten die Veranstalter eigens ein Teilstück des Oberliederbacher Wegs, der für den Verkehr gesperrt war, als Spielbereich ausgewiesen. In einer Hüpfburg konnten sich die Kinder austoben. Zudem hatte das „Riederwälder Spielmobil“ eine Rollrutschbahn aufgebaut und viele Kleinspielgeräte zum spaßigen Zeitvertreib ausgelegt. Somit war bis zum Einbruch der Dunkelheit eine lebendige Spielstraße geschaffen worden.

Für Kinder, die gerne kreativ sein wollten, lockte die T-Shirt-Mal-Ecke. Dort konnten die Jungen und Mädchen weiße T-Shirts mit überwiegend Feuerwehrmotiv-Schablonen bemalen. „Wir haben alle gängigen Kindergrößen da“, sagte Kevin Meschnig, der als Jugendfeuerwehrwart zusammen mit anderen jungen Wehrpersonen die überdachte Malstation unter seiner Aufsicht hatte. Zwei Schichten der Jugendfeuerwehr teilten sich die Betreuung der kleinen Künstlerinnen und Künstler, bis auch das letzte Hemdchen vergeben war.

Mehr als 200 T-Shirts wurden bemalt. Aber auch Stofftaschen und Jutebeutel, die dann auf Wäscheständer trockneten. „Am meisten wählten die Kinder Motive mit Flammen und die Farbe Rot“, berichtete der Jugendfeuerwehrwart. Manche nutzten auch die Gelegenheit, sich ein T-Shirt mit dem eigenen Vornamen oder den Initialen zu gestalten. Die für Kinder kostenlose Mal-Aktion hat so viel Zuspruch gefunden, dass sie am „Tag der offenen Türen“ der Sulzbacher Feuerwehr am Sonntag, 18. Juni, wiederholt werden soll.

## Schüsse im Feld

Eine Luftpistole sorgte am Sonntagmittag in Sulzbach für einen Polizeieinsatz.

Gegen 12.10 Uhr gingen bei der Polizeistation Eschborn Anrufe ein, dass eine männliche Person im Feld zwischen Sulzbach und Sossenheim mit einer Schusswaffe gesichtet worden sei. Unmittelbar begaben sich mehrere Polizeistreifen in besagtes Feldgebiet. Dort konnten die Beamtinnen und Beamten einen 34-jährigen Frankfurter ausmachen. Bei der Kontrolle fanden sie eine Luftpistole. Mit dieser hatte der Mann zuvor Schießübungen auf eine von ihm im Feld aufgestellte Zielscheibe absolviert. Ein Atemalkoholtest bei dem Mann ergab, dass er bei den Schussübungen erheblich unter Alkoholeinfluss stand. Ihn erwartet nun ein Ermittlungsverfahren wegen des Verstoßes gegen das Waffengesetz. Seine Luftpistole wurde sichergestellt. **pol**

## Weitere Helfer werden gesucht

Das Reparatur-Café Sulzbach sucht ehrenamtliche Helfer für den Reparaturbetrieb und für die Bewirtung der Gäste mit Kaffee und Kuchen.

Wer Interesse hat, kann sich per E-Mail an [reparatur-cafe-su@t-online.de](mailto:reparatur-cafe-su@t-online.de) oder telefonisch unter der Nummer 06196/8834616 bei den Organisatoren melden. Oder er kommt zum nächsten Termin vorbei. Dieser findet am morgigen Samstag von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Bürgerhaus am Platz an der Linde statt. Die ehrenamtlichen Reparateure versuchen, Reparaturwünsche zu erfüllen, um Wegwerfen nach Möglichkeit zu vermeiden. Das Angebot ist kostenlos. Spenden sind willkommen. Zur Überbrückung der Wartezeit werden Kaffee und Kuchen angeboten. **red**

## Termine jetzt noch melden

Für das zweite Halbjahr 2023 wird der Sulzbacher Anzeiger wieder in Zusammenarbeit mit der Gemeinde den Sulzbacher Terminkalender herausgeben.

Das Falblatt mit möglichst allen öffentlichen Terminen in Sulzbach soll der letzten Juni-Ausgabe des Sulzbacher Anzeigers beigelegt werden. Alle Vereine, Kirchen, Schulen und sonstigen Organisationen werden daher gebeten, ihre Termine bis spätestens Montag, 12. Juni, formlos an [info@sulzbacher-anzeiger.de](mailto:info@sulzbacher-anzeiger.de) zu senden. **sa**

## Angebot nicht ganz kostenlos

Die Glasfaseranschlüsse in Sulzbach sind auch in der aktuellen Frühvermarktungsphase nicht gänzlich kostenlos.

Zwar fallen für alle, die sich frühzeitig entscheiden, keine Kosten für das Verlegen der Hausanschlüsse an. Bezahlt werden muss aber die einmalige „Bereitstellungsgebühr inklusive Glasfaser-Netzabschlussgerät“ in Höhe von 59,90 Euro an. **red**

## Das kostenlose „Blättchen“ für jeden Tag

Der Sulzbacher Anzeiger

kommt im Internet jetzt jeden Tag heraus. Unter <https://sulzbacher-anzeiger.de> veröffentlichen wir täglich aktuelle Berichte über Sulzbach und Umgebung.

Holen Sie sich Ihre lokale Berichterstattung kostenlos auf Ihr Smartphone, Ihr Tablet oder Ihren PC!



## Frau Mensen kauft

Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsaufösungen.

Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung. 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort, Mo.-So. von 8-21 Uhr

☎ 0 61 96 / 40 26 889

## Herr Leibnitz kauft an

Pelze aller Art, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinerschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsaufösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo. - So 8.00 - 20.00 Uhr

Tel.: 06196/4025265

## Barankauf Pkw und Busse in jedem Zustand. Sichere Abwicklung.

Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

## Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

0 39 44 - 3 61 60  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

## Seriöse Dame kauft alte Puppen, alte Bücher, Briefmarken und Eisenbahnen.

Tel. 0611/13700494



Nach dem Müllsammeln trafen sich die Kindergartenkinder am Grillplatz im Heinrich-Kleber-Park zu einem Picknick. Foto: privat

## „Sauberhafter Kindertag“ im Heinrich-Kleber-Park

### Kinder der Kindertagesstätte „Zuckerrübe“ sammelten Müll in Sulzbacher Grünanlage

Wie bereits im vergangenen Jahr veranstaltete der Elternbeirat der Kita „Zuckerrübe“ anlässlich des „Sauberhaften Kindertags“ 2023 in Hessen eine Müllsammelaktion im Heinrich-Kleber-Park.

Mit Eimern, Zangen und viel Elan gingen die jüngsten Sulzbacher vergangene Woche mit gutem Beispiel voran und

bereinigten Wege, Grünflächen und Freizeitanlagen von insgesamt rund 18 Kilo Müll – 7 Kilo mehr als noch im Vorjahr. Neben Zigarettenstummeln, Flaschen und reichlich Plastikabfall wurden auch kleine Elektroteile gefunden.

Den Tageserfolg feierten die Kinder beim anschließenden Picknick und Toben auf dem nun sauberen Spielplatz. Und

ganz nebenbei lernten sie noch etwas Wichtiges: Abfall gehört nicht auf den Boden, sondern in die Mülltonne.

Der „Sauberhafte Kindertag“ findet jährlich im Rahmen der Umweltkampagne der Landesregierung „Sauberhaftes Hessen“ statt. Ziel der Kampagne ist es, das Bewusstsein für eine intakte Umwelt, den Wert von Ressourcen und die Wichtig-

keit von Abfallvermeidung zu schärfen.

Seit 2002 haben jedes Jahr tausende hessische Bürgerinnen und Bürger bei unzähligen Sammelaktionen selbst Hand angelegt und verschmutzte Flächen von Abfällen befreit.

Auch die Kita „Zuckerrübe“ hat sich schon mehrfach an der Aktion beteiligt. **red**

## Neue Walkingrunde

### Aktuelle Kurse starten Ende Juni

„Wer sich nicht genügend Zeit für Bewegung nimmt, muss später oft viel Zeit für Krankheiten aufbringen.“ Mit diesen Worten wirbt Übungsleiterin Christa Heil für die Walkingkurse der TSG Sulzbach, die jetzt in die nächste Runde gehen.

Der erste Termin der neuen Kursreihe ist am Dienstag, 27. Juni, um 18.30 Uhr. Weitere Kurse beginnen am Donnerstag, 29. Juni, um 9.30 Uhr und um 16 Uhr und am Samstag, 1. Juli, um 9.30 Uhr.

Treffpunkt ist jeweils am Parkplatz des S-Bahnhofs Sulzbach-Nord. Die Walkingrunde führt durch den Eichwald. Zu Beginn, bei „Halbzeit“ und am Ende stehen Gymnastikeinlagen auf dem Programm. Die Teilnahmegebühr für zwölf Kurseinheiten à 90 Minuten beträgt für TSG-Mitglieder 25 Euro und für Nichtmitglieder 40 Euro.

Weitere Informationen gibt Christa Heil unter der Telefonnummer 06196/75 0194.

Der Donnerstags-Kurs um 16 Uhr für Übergewichtige und für Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen liegt Christa Heil besonders am Herzen. Sie sagt: „Nicht fitte Über-

gewichtige sind deutlich anfälliger für Herz-Kreislauferkrankungen als fitte Übergewichtige.“

Christa Heil macht auch Anfängern Mut: „Trauen Sie sich, Sie schaffen das. Es ist nie zu spät, um anzufangen.“ Außerdem spricht die Übungsleiterin, die mehrfach mit dem „Pluspunkt Gesundheit“ des Deutschen Turner-Bundes ausgezeichnet wurde, auch gezielt die Männer an. Sie will Vorurteile abbauen: „Spätestens dann, wenn sie ein paar Kilometer straff gewalkt sind, werden die Männer erkennen, dass Walken als Sportart eine Herausforderung ist und kein komisch anzusehendes Spaziergehen.“

Christa Heil weist daraufhin, dass schnelles Gehen wichtig ist für Herz, Rücken, Knochen, Kopf und Verdauung. „Beim Gehen finden gute Gedanken ihren Weg, und Ängste bleiben auf der Strecke“, sagt sie und fügt hinzu: „Auch der Darm gerät beim Gehen in Bewegung und wird sanft massiert.“

Christa Heil leitet nicht nur die Walkinggruppen bei der TSG, sondern hält auch mittwochs Kinderturnstunde in der Turnhalle der Cretzschmar-schule. **red**

## AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

Kirchennachrichten für die Zeit vom 10. Juni bis 16. Juni 2023

### Evangelische Kirchengemeinde Sulzbach (Ts.) Platz an der Linde 5

Sonntag, 11.06.  
(1. Sonntag nach Trinitatis)  
18.00 Uhr Gottesdienst;  
Pfarrer i.R. Horst Klärner

Die Kirche ist täglich bis 18.00 Uhr für das persönliche Gebet geöffnet.

Ev. Pfarramt: Gemeinsekretärin Claudia Springer, Platz an der Linde 5, Tel.: 50 07-10, Fax: 50 07-18, kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de, www.evangelisch-in-sulzbach.de

Öffnungszeiten: Montag von 10.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

Matthias Brandt, Vorsitzender des Kirchenvorstandes, Tel.: 0173/323 70 06

Saalvermietung über Sandra Schiwy, An der Schindhohl 9, Tel.: 742 08, sandra\_schiwy@web.de

Evangelische öffentliche Bücherei: Leitung Dorrit Christian, Ulrike Groh, Carol Koller; Cretzschmarstraße 6, Frankfurter Hof, evueb@gmx.de  
Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr. Jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 bis 13.00 Uhr. In den Ferien nur Mittwoch von 16.00 bis 19.00 Uhr. Medien können weiterhin per Telefon, per Mail oder über den Onlinekatalog reserviert

werden.  
evueb@gmx.de, Tel. 9 99 63 83

Evangelische Kindertagesstätte: Komm. Leiterin Cynthia Emmanuele, Platz an der Linde 4, Tel.: 50 07-15, kita.sulzbach@ekhn.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7.30 bis 15.00 Uhr.  
Offene Kirche: Platz an der Linde 4. Die Kirche ist täglich bis 18.00 Uhr geöffnet.

### Katholische Pfarrei Heilig Geist am Taunus

Gottesdienste in Bad Soden und Sulzbach  
Samstag, 10.06.  
18.00 Uhr Vorabendmesse (Maria Geburt, Altenhain)

Sonntag, 11.06.  
09.30 Uhr Sonntagsmesse (Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)

11.00 Uhr Sonntagsmesse (St. Katharina, Bad Soden)  
11.00 Uhr Sonntagsmesse (Maria Hilf, Neuenhain)

Mittwoch, 14.06.  
09.15 Uhr Werktagmesse (Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)

Freitag, 16.06.  
19.00 Uhr Werktagmesse (Maria Geburt, Altenhain)  
Die katholische Kirche in Sulzbach ist täglich geöffnet von 08.00 bis 18.00 Uhr.

### Kirchliche Dienste

Kath. Pfarrei Heilig Geist am Taunus, Taunusstraße 13,

65824 Schwalbach, pfarrbuero@heilig-geist-am-taunus.de  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag bis Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr, Tel.: 061 96 / 77 45 00

Pfarrer Alexander Brückmann, Telefon 774 50-21, Sprechzeit nach Vereinbarung

Kirche St. Katharina und Pfarrbüro Bad Soden, Salinenstraße 1  
Öffnungszeiten: Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr, Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr (bis auf weiteres nur unregelmäßig besetzt)

Martina Schönthaler, Tel.: 204 87-22, m.schoenthaler@heilig-geist-am-taunus.de

Gemeindereferentin Anka Cordes-Leick, Sprechzeiten nach Vereinbarung

Kirche Maria Rosenkranzkönigin und Pfarrbüro Sulzbach, Eschborner Straße 2a

Öffnungszeiten: Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr  
Doris Malka und Irmi Zeikowski, Tel.: 204 87-27, d.malka@heilig-geist-am-taunus.de, i.zeikowski@heilig-geist-am-taunus.de

Gemeindereferentin Bettina Pawlik, Sprechzeiten nach Vereinbarung

Krankenhausseelsorge: Main-Taunus-Kliniken Bad Soden: Johannes Edelmann, Tel.: 65 78 67 / St.-Valentiniushospital: Karl Schermuly, Tel.: 0160 / 209 52 65

Kindertagesstätte Sulzbach: Neugartenstraße 46, Bettina Watzl (Leitung), Tel.: 204 87-60, kita-sulzbach@marien-katharina.de

Treffpunkt Eltern-Kind-Gruppen: Kontakt über Kita Sulzbach, Tel.: 204 87-60

Häusliche Krankenpflege: Ökumenische Diakoniestation Kronberger Straße 1, Bad Soden, Leitung: Michael Möllmann, Tel.: 2 36 70

Caritas-Anziehpunkt: Schwalbach, Limes Einkaufszentrum, Marktplatz 7, Tel.: 5 61 40 65

Neuapostolische Kirche in Hessen KdöR Gemeinde Kelkheim/Ts. Tilsiter Straße 25

Die Gottesdienstzeiten der Neuapostolischen Kirche Kelkheim/Bad Soden finden Sie unter [nak-kelkheim.de](http://nak-kelkheim.de) im Internet.

### Partner der Deutschen Bestattungs-Vorsorge-Treuhand AG

Tag- und Nachtdienst, auch an Wochenenden und Feiertagen, für alle Bestattungsdienstleistungen

FACHGEPRÜFTER BESTATTER

**PIETÄT ZACHOW**

vormalis PIETÄT BILZ

Inh: Dipl.-Betriebswirt (FH) Dipl.rer.pol E. Zachow

BAD SODEN  
Königsteiner  
Straße 60

SULZBACH, Bahnstr. 17  
Tel. 06196 2 21 18

LIEDERBACH  
Wachenheimer  
Straße 61b

Erd-, Feuer-, See-, Anonym-Bestattungen • Überführungen • Beratung in allen Trauerfragen im Büro oder im Trauerhaus • Erledigung aller Formalitäten mit Behörden, Krankenhäusern, Senioren- und Altenheimen, Versicherungen usw. • Traueranzeigen, Trauerdrucksachen • Trauerfloristik • Trauerreden • Vorsorge zu Lebzeiten.

Abschluss von Bestattungs-Vorsorge-Verträgen

Wirken im Dienst am Mitmenschen – Verpflichtung aus Verantwortung, Berufung und Tradition.

Zertifizierter Bestattungsfachbetrieb nach DIN EN ISO 9001:2008 und DIN EN 15017. Mitglied des Hessischen Bestatterverbandes.

Mitglied im Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e.V.

Nutzen Sie die Erfahrung und Sachkenntnis eines traditionellen Bestattungsunternehmens...



Carsten Pauly

**Pietät Heun**  
BESTATTUNGEN

Ndl. Vöth+Partner GmbH

Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-Seebestattungen
- Fachunternehmen für In- und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen

Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.

**75 00 16 Rufen Sie uns an**

Hauptstraße 61 - 65843 Sulzbach

## Geburtstag, Jubiläum, Hochzeit, Todesfall

... mit einer Familienanzeige informieren Sie alle Sulzbacher schnell und preiswert und vergessen mit Sicherheit niemanden.

**Sulzbacher Anzeiger**



TERMINE IN SULZBACH		
Wann	Was	Wo
9. Juni 18.30 Uhr	Festveranstaltung zum 75-jährigen Bestehen des I. FC	im Sportheim am Stadion am Eichwald
10. Juni ab 10Uhr	Kinder- und Familientag des I. FC Sulzbach	im Stadion am Eichwald
10. Juni ab 14.30 Uhr	Sulzbacher Reparatur-Café	im Bürgerhaus am Platz an der Linde
10. Juni 18 Uhr	Spargel-Essen des Schützenvereins	im Schützenhaus in der Bad Sodener Straße
11. Juni 15 Uhr	Relegationsspiel I. FC Sulzbach gegen SV Hofheim	im Stadion am Eichwald
13. Juni 17.30 Uhr	Stammtisch des Landfrauenvereins	in der Gaststätte „Zur Pferdetränke“ in der Mühlsstraße 36
15. Juni 19 Uhr	Informationsveranstaltung zur Zukunft des Bürgerhauses	im Saal des Bürgerzentrums Frankfurter Hof
16. Juni 9 Uhr	Frühstück für Seniorinnen und Senioren	Im Restaurant „Mamma Mia“ in der Hauptstraße 11
18. Juni ab 10 Uhr	Tag der offenen Tür der freiwilligen Feuerwehr	rund um das Gerätehaus am Oberliederbacher Weg

# I. FC: Aufstiegsfeier zum Geburtstag?

## 75 Jahre I. FC – Relegationsspiel am Sonntag

Das bevorstehende Wochenende wird für den I. FC Sulzbach historisch. Zum einen steht das dreitägige Jubiläum zum 75-jährigen Bestehen auf dem Programm. Und zum anderen kann die erste Mannschaft pünktlich zum „Geburtstag“ in die Kreisoberliga aufsteigen.

Nach 15 Jahren in der Kreisliga A Main-Taunus kann im Relegations-Rückspiel am Sonntag, 11. Juni, endlich wieder der Aufstieg in die Kreisoberliga perfekt gemacht werden. Schon am Dienstag vergangener Woche holte das Team gegen den Meister FC Marxheim ein 0:2 dank einer engagierten Leistung auf, sodass am Ende ein 2:2-Unentschieden zu Buche stand. Nachdem die erste Mannschaft die Saison damit als Tabellenzweiter mit 24 Siegen aus 32 Spielen beendet hat, kann sie die Saison in der Aufstiegsrelegation gegen den Drittplatzten der Kreisoberliga, den SV Hofheim, krönen. Das erste Spiel fand gestern in Hofheim statt, wobei das Ergebnis bei Redaktionsschluss noch nicht fest stand. Das entscheidende zweite Spiel wird am Sonntag um 15 Uhr im Stadion am Eichwald angepfiffen.

Das Spiel ist damit der Höhepunkt der Feierlichkeiten zum 75-jährigen Bestehen des Vereins, die bereits am heutigen Freitag um 18 Uhr mit einem Soma-Turnier auf dem Sportplatz beginnen. Währenddessen findet um 18.30 Uhr im Festzelt eine Jubiläums- und Ehrungsveranstaltung statt, die gegen 21 Uhr in einen gemütlichen Abend übergehen wird.

Am morgigen Samstag stehen Spiel, Spaß und Party im Vordergrund: Neben dem Kinder- und Familientag von 10 bis 17 Uhr mit einem Street-Soccer-Turnier für alle Kinder, ist von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr ein Kleinfeldturnier der 2. Herrenmannschaften vorgesehen, während um 18 Uhr das C-Jugend-Meisterschaftsspiel angesetzt ist.

### Party im Festzelt

Um 19 Uhr beginnt die Party im Festzelt mit der Stimmungsmusikgruppe „Meine Bänd“. Am Sonntag findet von 10.30 Uhr bis 14.30 Uhr im Rahmen des Mottos „Kinder- und Familientag“ ein F1- und F2-Kleinfeldturnier statt, bevor um 15 Uhr das Relegationsspiel alle Aufmerksamkeit auf sich zieht. **red**

## FiZ bietet verschiedene Treffs im Juli

Im Juli veranstaltet „Familien im Zentrum“ (FiZ) verschiedene Treffs.

Der offene Krabbeltreff findet immer dienstags von 9 bis 10 Uhr statt. Eltern und Kinder bis drei Jahren treffen sich im Untergeschoss der katholischen Kita in der Neugarten-

straße und tauschen sich aus, singen gemeinsam und lassen die Kinder spielen. Am Freitag, 28. Juli gibt es außerdem einen offenen Treff von 16 Uhr bis 17.30 Uhr auf dem Außengelände der Kita. Weitere Informationen gibt es per E-Mail an [fiz-sulzbach@marien-katharina.de](mailto:fiz-sulzbach@marien-katharina.de). **red**

Apotheken Notdienst	
<b>9. 6.</b> <b>Westerbach-Apotheke</b> Westerbachtr. 293, F-Sossenheim	<b>13. 6.</b> <b>Taunus-Apotheke</b> Friedrich Ebertstr. 4 Schwalbach
<b>10. 6.</b> <b>Pinguin-Apotheke</b> Avrielléstr 3 Schwalbach	<b>14. 6.</b> <b>Kur-Apotheke</b> Alleestr. 1 Bad Soden
<b>11. 6.</b> <b>Hof-Apotheke</b> Friedrich-Ebert-Str. 16 Kronberg	<b>15. 6.</b> <b>Limes-Apotheke</b> Marktplatz 23 Schwalbach
<b>12. 6.</b> <b>Liederbach-Apotheke</b> Königsteiner Str. 98, F-Unterriederbach	<b>16. 6.</b> <b>Central Apotheke</b> Götzenstr. 47 Eschborn

## Kleinanzeigen

**Holzgartenmöbel zu verkaufen.**  
 4 Stühle inkl. Polster + 1 Ausziehtisch (rund 140cm / oval 220cm)  
 VB EUR 200,-  
 Tel. 0151 / 41 87 12 75

**Abgeschlossenes, helles Büro in Bürogemeinschaft** in Alt-Sulzbach zu vermieten, für 1-2 Arbeitsplätze geeignet. EUR 300,-/Monat inkl. Nebenkosten, Strom und Internet.  
 Telefon 0173 / 314 29 84

**Azubi sucht langfristig Nachhilfe für Praxisprüfung** (Gewerkbau), Übungsbaustelle in Frankfurt vorhanden, Preis Verhandlungssache, Tel. 0179/6711791

Sulzbacher Anzeiger verschenkt gut erhaltene, **gebrauchte Aktenordner** an Selbstabholer.  
 Telefon 06196/848080

**Fernsehtisch**, Metallgestell, grau (84 cm breit, 46 cm tief, 48 cm hoch), mit 3 Glasböden zu verschenken. Telefon 06196/7680177.

Sie möchten eine private Kleinanzeige aufgeben? Rufen Sie uns an unter Tel. 06196 / 848080 oder senden Sie eine E-Mail an [anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de](mailto:anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de)

Deutschsprachige Frau sucht Stelle in Privathaushalt zum Kochen, Putzen, Einkaufen.  
 Tel. 0178 / 6806956

## Wieder Flohmarkt

Am morgigen Samstag findet von 9 bis 14 Uhr der nächste Flohmarkt auf dem Schwalbacher Marktplatz statt.

Der Aufbau für Anbieter beginnt ab 7 Uhr. Die Standgebühr in Höhe von fünf Euro wird im Laufe des Vormittags vom Marktmeister vor Ort kassiert. **red**



Renate Schoppet wurde von Bürgermeister Elmar Bociek (links) und dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Matthias Brandt, als Beigeordnete vereidigt. Foto: gs

## Neuling im Gemeindevorstand

### Renate Schoppet für Freie Wähler in der Gemeinde-„Regierung“

Mit einstimmigem Beschluss der Gemeindevertretung wurde Renate Schoppet als Nachrückerin für den Ende März ausgeschiedenen Josef Voege als Vertreterin der Fraktion der Freien Wähler in den Gemeindevorstand berufen.

Sie wurde von Bürgermeister

Elmar Bociek vereidigt und erhielt die Ernennungsurkunde. Denn Josef Voege ist nach dem Eintritt in den Ruhestand im April aus Sulzbach weggezogen. Schon seit vielen Jahren steht die neu ins Amt eingeführte ehrenamtliche Beigeordnete auf der Kandidatenliste der Freien Wähler bei den Kommu-

nalwahlen. Renate Schoppet wurde in Nordenham geboren, ist 62 Jahre alt und lebt seit Mai 1994 in Sulzbach. Sie ist als 2. Kassiererin im Vorstand der Sulzbacher Sängervereinigung tätig und freut sich darauf, sich „in unserer schönen Gemeinde für die Bürgerinnen und Bürger zu engagieren“. **gs**

## Schockanruf endete glimpflich

### 57-Jährige wollte schon fünfstelligen Betrag von der Bank abheben

Am Montagmittag wurde eine 57-jährige Sulzbacherin beinahe mit einem Schockanruf um ihr Ersparnis gebracht.

Gegen 14.45 Uhr kontaktierte sie eine unbekannte Telefonnummer. Gemäß der mittlerweile weit verbreiteten Betrugsmasche meldete sich der vermeintliche

Sohn und schilderte in dramatischer Art und Weise, er hätte einen Verkehrsunfall verursacht und bräuchte nun dringend Bargeld, damit eine Kaution zur Abwendung einer Haftstrafe gezahlt werden kann. Mit den besten Absichten machte sich die 57-Jährige auf den Weg zur Bank und hob eine fünfstellige Bargeldsum-

me ab. Glücklicherweise fiel noch vor der Geldübergabe auf, dass es sich dabei um einen Betrugsversuch handelt. Wer Fragen zu aktuellen Betrugsmaschen haben, kann sich an das Sachgebiet Prävention der Polizeidirektion Main-Taunus unter der Telefonnummer 06192/2079-231 wenden. **pol**

*Schön ist alles,  
was man mit Liebe betrachtet.*

Wir heiraten

*Viktoria Krebs  
&  
Francesco Leto*

Standesamtliche Trauung am 15. Juni 2023 um 11.00 Uhr  
im Alten Rathaus, Marktplatz 8 in 64283 Darmstadt.

65843 Sulzbach (Taunus), Haingrabenstraße 36  
64572 Büttelborn, Kurt-Schumacher-Ring 3

## Das Wetter in Sulzbach

<b>Freitag, 9. 6.</b> 30°  sonnig 14°	<b>Samstag, 10. 6.</b> 31°  sonnig 16°	<b>Sonntag, 11. 6.</b> 30°  sonnig 17°
<b>Montag, 12. 6.</b> 28°  sonnig 18°	<b>Hier könnte Ihre Werbung stehen!</b> Tel. 06196 / 84 80 80 <a href="mailto:anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de">anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de</a>	
<b>Dienstag, 13. 6.</b> 27°  heiter-wolkig 17°	<b>Mittwoch, 14. 6.</b> 27°  heiter-wolkig 16°	<b>Donnerstag, 15. 6.</b> 22°  heiter-wolkig 17°

Schüler, Studenten, Rentner und alle anderen aufgepasst! Wir suchen Austräger für den

## Sulzbacher Anzeiger

Füllen Sie den Bewerbungscoupon vollständig aus und senden ihn per Post oder Fax an:

Verlag Schwalbacher Zeitung,

Niederräder Straße 5,

65824 Schwalbach,

Fax 06196 / 84 80 82

### Bewerbungscoupon

Ja, ich möchte gern freitags den Sulzbacher Anzeiger verteilen.

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Alter: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Ich habe freitags bis zu ..... Stunden Zeit.

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

Bei Minderjährigen: Meine Tochter /mein Sohn hat das vorgeschriebene Mindestalter von 14 Jahren. Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn den Sulzbacher Anzeiger austrägt.

Vorname, Name, Unterschrift \_\_\_\_\_





# Runter mit den Stromkosten

## Caritas-Stromspar-Check gibt es jetzt auch im Main-Taunus-Kreis

Steigende Kosten für Strom und Gas treffen vor allem Arbeitslose, Geringverdienende und ältere Menschen mit kleiner Rente besonders hart. Schon vor der Energiepreiskrise mussten sie rund zehn Prozent ihres Einkommens für Energiekosten aufwenden. Umso wichtiger ist schnelle und nachhaltige Hilfe. Diese will das kostenlose Beratungsangebot „Stromspar-Check“ leisten, das jetzt auch im Main-Taunus-Kreis gestartet ist.

Der kostenlose Stromspar-Check richtet sich an Menschen, die Bürgergeld, Wohngeld, Kinderzuschlag, Grundsicherung im Alter oder andere Sozialleistungen beziehen, die eine geringe Rente haben oder deren Gehalt unter der Pfändungsgrenze liegt. „Der Stromspar-Check erreicht diejenigen Menschen, die von der Energiepreisentwicklung Tag für Tag vor existenzielle Probleme gestellt werden“, betont der Vorstand des Caritasverbands Main-Taunus, Torsten Gunneemann. „Damit leistet dieses Beratungsangebot einen wich-

tigen Beitrag zur sozialen Ausgestaltung der notwendigen Energiewende.“

Die bundesweite Bilanz im Stromspar-Check kann sich sehen lassen: Über eine Million Menschen haben sich in den vergangenen 15 Jahren beraten lassen und konnten dadurch ihr knappes Budget sowie das Klima entlasten. Umfassend geschult beraten die Stromspar-Teams Haushalte in ihren Wohnungen individuell und auf Augenhöhe in Sachen Energie- und Wassersparen, Heizen und Lüften. Mit den angebotenen Gratis-Soforthilfen wie beispielsweise LED, schaltbaren Steckerleisten, wassersparenden Duschköpfen oder Zeitschaltuhren kann ein Haushalt seine Energiekosten im Durchschnitt um 200 Euro pro Jahr reduzieren.

Darüber hinaus gibt es einen Zuschuss für den Austausch alter stromfressender Kühlschränke und Gefriertruhen. Für den Kauf eines hocheffizienten Neugeräts erhalten Haushalte – je nach Anzahl der Personen – einen Gutschein im Wert zwischen 100 und 200

Euro. Dieser hilft gezielt, weiß Projektleiter Holger Schindler: „In effiziente Technik zu investieren, spart Geld und Energie. Damit unterstützen wir die Haushalte, sich langfristige Sparmöglichkeiten leisten zu können.“ Das dürfe aber nicht vom Einkommen abhängen. „Gerade Familien brauchen größere Kühlgeräte, die oft zu teuer sind, um sie mit einem knappen Haushaltsbudget finanzieren zu können.“

Von den gesunkenen Energie-rechnungen profitiert auch der Main-Taunus-Kreis. Er trägt – zusammen mit dem Bund – die Kosten der Unterkunft bei Bezieherinnen und Beziehern von Bürgergeld und spart durch den Stromspar-Check pro Haushalt laut Caritas durchschnittlich 150 Euro ein. **red**

## Frühstück für Alleinerziehende

Am Sonntag, 25. Juni, findet das nächste Treffen für Alleinerziehende mit ihren Kindern im Familienzentrum „Schatzinsel“ in Bad Soden statt.

Von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr gibt es in der Königsteiner Straße 6a ein gemeinsames Frühstück zu einem gemütlichen Start in den Tag. Getränke und Brötchen stehen bereit. Alle Teilnehmenden können gerne etwas zum Belegen beisteuern. Natürlich gibt es auch wieder eine Spielecke für die Kleinen und viel Zeit für Gespräche. Neue Gesichter sind willkommen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Es wird um Anmeldung gebeten bis zum 22. Juni unter evangelische-familienbildung.de im Internet. **red**

## Raum für Trauer

Der Hospizverein „Lebensbrücke“ bietet an jedem zweiten Dienstag eines Monats mit Veranstaltungen Raum für Trauer.

Das nächste „Weg-ins-Leben-Café“ findet am Dienstag, 13. Juni im Obergeschoss des Hospizes in der Dalbergstraße 2 in Flörsheim statt. Dabei können sich Trauernden mit anderen Betroffenen treffen und sich austauschen. Getränke und ein kleiner Snak werden angeboten. **red**

## Nottelphon Sucht

**0180 / 365 24 07\***  
\*Festnetzpreis 9 ct./min. Mobilfunkpreise maximal 42 ct./min.

## Selbsthilfegruppen in der Nähe:

- **Gemeinschaft „Sulzbach“** mittwochs, 19 Uhr, Altentagesstätte, „Im Brühl“ 34, 65843 Sulzbach Tel. 0 61 96 / 58 01 20
- **Gemeinschaft „Taunusburg“** freitags, 19 Uhr, ags-Beratungsstelle, Pflingtsbrunnenstr. 3, 65824 Schwalbach Tel. 0 61 92 / 95 20 05



Wahlsieger Michael Cyriax (CDU) mit der SPD-Herausforderin Özlem Bumini am Wahlabend. Foto: Bär

# Michael Cyriax lag klar vorne

## Landratswahl: Wahlbeteiligung in Sulzbach unter 30 Prozent

Auch in Sulzbach hat Michael Cyriax (CDU) die Landratswahl am Sonntag mit großem Vorsprung gewonnen. Doch nicht einmal ein Drittel aller Wahlberechtigten machten vom Wahlrecht Gebrauch.

So reichten Michael Cyriax in Sulzbach 1.340 Stimmen, um das sehr gute Wahlergebnis von 67,7 Prozent zu erreichen. Özlem Bumini von der SPD überzeugte 470 Sulzbacherinnen und Sulzbacher (23,7 %). Dr. André Krusch-

ke von „Die Basis“ kam auf 83 Stimmen oder 4,2 Prozent und Thomas Völker von „Die Linke“ auf 87 Stimmen oder 4,4 Prozent. Insgesamt gaben in Sulzbach von 6.844 Wahlberechtigten nur 1.980 eine gültige Stimme ab, so dass die Wahlbeteiligung bei gerade einmal 29,2 Prozent lag.

Sulzbach wich bei der Wahl nur leicht vom Gesamtergebnis ab. Michael Cyriax schnitt kreisweit mit 68,3 Prozent etwas schlechter ab als in Sulzbach, Özlem Bumini von der

SPD erreichte in der Gemeinde 1,7 Prozentpunkte mehr als auf Kreis-Ebene. Andre Kruschke, der Kandidat der rechtskonservativen „Basis“ und Thomas Völker von „Die Linke“ erzielten in Sulzbach in etwa das gleiche Ergebnis wie im MTK-Durchschnitt. Mit 27,7 Prozent war die Wahlbeteiligung kreisweit sogar noch etwas schlechter als in Sulzbach, dass mit 29,2 Prozent noch zu den besten Kommunen im Main-Taunus-Kreis zählte. **MS**



# Amtliche Bekanntmachungen

## Bekanntmachung Nr. 23/2023

Wahl der Schöffen und Schöffen der Gemeinde Sulzbach (Taunus) für die Amtszeit vom 01. 01. 2024 bis 31. 12. 2028 in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Frankfurt am Main und den Strafkammern des Landgerichts Frankfurt am Main

Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung am 01. Juni 2023 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen und Schöffen für das Landgericht und das Amtsgericht Frankfurt am Main gefasst.

Die Vorschlagsliste liegt gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom 12. Juni bis einschließlich 16. Juni 2023 zu jedermanns Einsicht an folgendem Ort aus:

**Rathaus / Empfang**  
Hauptstraße 11  
65843 Sulzbach (Taunus)  
Mo. bis Fr. 07:30 – 12:30 Uhr  
und  
Mo./Mi./Do. 13:30 – 16:30 Uhr  
Di. 13:30 – 18:00 Uhr

Gegen die Vorschlagsliste kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Schluss der Auslegung schriftlich oder zu Protokoll im Rathaus, Hauptstraße 11, zu den allgemeinen Öffnungszeiten, Einspruch mit der Begründung erhoben werden, dass in die Listen Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

Sulzbach (Taunus), 06. Juni 2023  
Der Gemeindevorstand:  
Elmar Bociek, Bürgermeister

## Gemeinde informiert über Schließungen

Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) macht auf bevorstehende Schließungen aufmerksam, die einzelne Bereiche im Rathaus betreffen:

Am Dienstag, 13. Juni 2023, werden folgende Fachbereiche im 1. OG aufgrund unaufschiebbarer Umbaumaßnahmen teilweise geschlossen. Hiervon sind das Büro der Organe, der Personalbereich, Finanzbereich, die Gemeindekasse sowie die Presse und Öffentlichkeitsarbeit und das Büro des Bürgermeisters betroffen.

An diesem Tag ist nur der Bereich Planen, Bauen, Liegen-

schaften von 16:00 bis 18:00 Uhr besetzt.

Am Mittwoch, 14. Juni 2023, sind alle Büros auf dieser Etage wieder zu den üblichen Sprechzeiten geöffnet.

Am Freitag, 16. Juni 2023, wird der komplette Fachbereich von Planen, Bauen, Liegen-schaften im 2. OG auch hier aufgrund unaufschiebbarer Umbaumaßnahmen komplett geschlossen.

Am Montag, 19. Juni 2023, sind alle Büros auf dieser Etage wieder zu den üblichen Sprechzeiten geöffnet.

Wir danken für Ihr Verständnis.

# Neue Jobs für 2.000 Menschen

## Main-Taunus-Kreis legt Eingliederungsbericht für 2022 vor

„Auch angesichts großer Herausforderungen haben wir erfolgreich viele Menschen in Arbeit vermitteln können“. Das ist das Fazit von Kreisbeigeordnetem Johannes Baron zum Eingliederungsbericht für das Jahr 2022.

Wie der MTK-Sozialdezernent bei der Vorstellung des Berichtes außerdem mitteilte, sei das neue Bürgergeld bislang im Kreis „reisungslos umgesetzt und ausbezahlt“ worden. Zudem kündigte er an, dass die akzeptierte Quadratmetermiete bei Leistungsempfängern heraufgesetzt wird.

Wie Johannes Baron erläutert, hat der Kreis im vergangenen Jahr insgesamt 2.026 Menschen in Arbeit vermittelt. Das entsprach ungefähr dem Niveau der vergangenen beiden Jahre. Die Bedingungen seien schwierig gewesen, vor allem durch den Zuzug ukrainischer Flüchtlinge und parallel der Vorbereitungen für das neue Bürgergeld. Baron: „Aber unsere engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben dennoch viele Menschen beim Weg in den Arbeitsmarkt unterstützen können.“

Einen Beitrag dazu hätten auch die Qualifizierungspro-

gramme oder anderen Angebote des kommunalen Jobcenters geleistet. Die fast 30 verschiedenen Förderangebote seien von insgesamt 1.641 Arbeitsuchenden genutzt worden. Die Kosten der Förderungen in Höhe von insgesamt 5,8 Millionen Euro seien zum größten Teil aus Bundes- und Landesmitteln finanziert worden. Der Kreis habe davon 250.000 Euro decken müssen. Wie Johannes Baron erläutert, verwaltet das kommunale Jobcenter mittlerweile ein Budget von rund 110 Millionen Euro. In diesem Bereich der Kreisverwaltung sind 169 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Zum Jahresende bezogen im Kreis 11.353 Personen Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II, die jetzt als Bürgergeld bezeichnet werden. Ende 2021 waren es 10.118 Personen gewesen. Aktuell wird das Bürgergeld an 11.700 Menschen ausbezahlt, das sind rund 2.000 Personen mehr als im Juni vergangenen Jahres. Johannes Baron führt die Steigerung vor allem auf die Flüchtlinge aus der Ukraine zurück.

Beim Bürgergeld, das zum Jahresbeginn 2023 eingeführt wurde, ist ein größerer Ansturm dem Sozialdezernent zufolge

ausgeblieben. Das Jobcenter habe die erste Stufe organisatorisch umgesetzt, jetzt liefen die Vorbereitungen für die weiteren Schritte ab Juli. Dabei gehe es um zusätzliche Leistungen und eine Weiterentwicklung der ganzheitlichen Betreuung. Zudem würden für die Leistungsempfänger Freibeträge bei der Einkommensanrechnung erhöht. Eine zunehmend wichtigere Rolle komme dem neuen Bildungs- und Sozialzentrum in Hofheim zu.

Veränderungen gebe es auch bei den Höchstgrenzen für Mieten, die bei Empfängerinnen und Empfängern des Bürgergeldes akzeptiert und übernommen werden. Sie werden zum Juli je nach Größe der Wohnung und Zahl der Mieter auf bis zu 9,50 Euro pro Quadratmeter angehoben. „Der Druck auf den Wohnungsmarkt ist groß, die Preise in der Region sind hoch. Mit der Anhebung wollen wir einen Beitrag leisten, die Chancen bei der Wohnungssuche zu verbessern“, meint Johannes Baron.

Der Eingliederungsbericht kann auf der Internetseite des Main-Taunus-Kreises unter mtk.org heruntergeladen werden. **red**



Kreisbeigeordneter Johannes Baron (rechts) und der Leiter des Kommunalen Jobcenters, Joachim Werle bei der Vorstellung des Eingliederungsberichts im Hofheimer Kreishaus. Foto: MTK



## RUND UM SULZBACH

### Sommerfest unter der Autobahnbrücke

**Tierheim Nied bietet ein buntes Programm**

Der Tierschutzverein Schwalbach und Frankfurt-West lädt auch dieses Jahr wieder zum Sommerfest auf das Gelände des Tierheims Nied unter der der Schwanheimer Brücke ein. Das Fest findet am Samstag, 10. Juni, von 11 Uhr bis 19 Uhr und am Sonntag, 11. Juni, von 11 Uhr bis 17 Uhr statt.

Es gibt eine große Auswahl an Leckereien und Erfrischungen am Grill-, Veggie-, Kuchen- und Getränkestand. Dieses Jahr sind erstmals auch Eiskaffee und Cocktails im Angebot. Für die kleinen Tierfreunden und Tierfreunde gibt es ein Kinderzelt mit Spielen und eine Hüpfburg. Schnäppchenjäger und Bücherwürmer werden wieder in dem großen Flohmarkt- und Bücherzelt fündig und auch die schon traditionelle Tombola fehlt nicht.

Das Tierheim-Team freut sich über regen Besuch am Informationsstand und Gespräche

über Tierschutz, Tierheimarbeit, Ehrenamt, Patenschaften, Mitgliedschaften und vieles mehr. Die beliebten Katzenvorstellungen im Außengehege darf dieses Jahr natürlich auch nicht fehlen, damit die kleinen Straßen- und Haustiger die Besucherinnen und Besucher verzaubern können. Diese findet Samstag um 13 Uhr und um 16 Uhr sowie am Sonntag um 12 Uhr und um 15 Uhr statt.

Des Weiteren gibt es am Samstag von 11 bis 14 Uhr Beratungsangebote von Expertinnen der Tierheilpraxis Herfurth und einen „Cat-Talk“ mit Carmen Schell. Sonntags wird ein Second-Hand-Stand für Hunde- und Katzen-Bedarf angeboten. Der Verein „Cavia Care – Notnager“ ist mit einem Infostand rund um die Meerschweinchenhaltung vertreten.

Alle Einnahmen kommen dem Tierschutzverein und damit direkt den Tieren zugute. **red**

### Blick in die Pfalz

Das Archäologische Museum Frankfurt bietet erneute eine Führung durch die Kaiserpfalz Francofonur an. Petra Skiba führt die Besucher am Samstag, 10. Juni, um 15 Uhr durch diesen einzigartigen Geschichtsort Frankfurts.

Die Kaiserpfalz „Francofonur“ bietet ein archäologisches Schaufenster in die Ursprünge der Stadt Frankfurt: ein römisches Bad, die Mauern des karolingischen Königshofes, spätmittelalterliche Keller – Spuren aus rund 2.000 Jahren Frankfurter Geschichte. Bei regelmäßig stattfindenden Führungen erfährt man mehr über die ältesten Gebäudereste im Herzen der Stadt Frankfurt. Nach der Führung können die Teilnehmenden noch den Ausstellungsraum in der Bendgasse besuchen und dabei ausgewählte Funde aus den Grabungen im Bereich des Domhügel entdecken. Treffpunkt ist der Zugang zur Kaiserpfalz am Haus Goldene Waage in der neuen Altstadt. Die Führung wird circa 45 Minuten dauern, die Führungsgebühr beträgt fünf Euro. **red**

### In den Nachwuchs investieren

**Infraserv nimmt seit zehn Jahren am Programm „StartPlus“ teil**

Um junge Menschen beim Berufseinstieg zu unterstützen, engagiert sich Infraserv Höchst seit über zehn Jahren bei „StartPlus“. Als Initiative der Sozialpartner in der chemischen Industrie und engagierter Unternehmen hat „StartPlus“ es sich zur Aufgabe gemacht, Jugendlichen berufliche Perspektiven zu eröffnen und gleichzeitig dem Fachkräftengpass in der Industrie entgegenzuwirken.

Nach ihrer Teilnahme am neunmonatigen Programm haben zuletzt Romal Sarwari und Hakan Ulucay erfolgreich ihre Ausbildung als Chemikanten bei Infraserv begonnen. Romal Sarwari hat sich nach der Empfehlung eines Freundes für „StartPlus“ beworben. Während des Programms wurde er Infraserv Höchst zugeteilt und hat in seinen Praktika wertvolle Erfahrungen gesammelt. „Ich konnte in viele verschiedene Bereiche hineinschnuppern und so herausfinden, welcher Beruf zu mir passt“, berichtet der 21-jährige. „Am meisten Spaß hat mir das Praktikum in der Produktionstechnik gemacht.“

Auch Hakan Ulucay hat von der Teilnahme an „StartPlus“ profitiert. In einer Gruppe aus 13 jungen Erwachsenen hat er in Seminaren und Workshops das notwendige Rüstzeug für den Ausbildungsstart erhalten. „In unserer Gruppe haben wir viel zusammen gelernt und uns gegenseitig unterstützt. So habe ich auch neue Freundschaften geschlossen“, sagt er.

Durchgeführt wird „StartPlus“ von Provisid. Das Programm richtet sich an junge Menschen im Alter von 16 bis 25 Jahren, die Schwierigkeiten haben, über das übliche Bewerbungsverfahren einen Ausbildungsplatz zu finden. Über neun Monate absolvieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verschiedene Praktika in den Bereichen Produk-

tion, Logistik und Technik und können so ihre eigenen Fähigkeiten ausloten. Durch Berufsorientierungsworkshops, Seminare und den Besuch einer Berufsschule werden sie pädagogisch begleitet und schrittweise auf den Arbeitsmarkt vorbereitet. Bei erfolgreichem Abschluss des Programms erhalten die Jugendlichen einen Ausbildungsplatz bei einem Unternehmen im Industriepark Höchst.

„Die Ausbildung von Nachwuchskräften ist einer der effektivsten Wege gegen den Fachkräftemangel in der Wirtschaft“, betont Holger Kison, Leiter Personal bei Infraserv Höchst. Seit dem Beginn der Initiative vor zehn Jahren hat Infraserv jährlich Auszubildende aus „StartPlus“ übernommen. Ein Teilnehmer aus den ersten Jahrgängen ist Ilyas Atabey. Nachdem er von 2013 bis 2014 das Programm durchlaufen hatte, absolvierte er eine Ausbildung als Chemikant bei Infraserv Höchst. Mittlerweile arbeitet er als Schichtführer im Betrieb Kälte-Kühlung-Wasser. „Ich habe mich bei Infraserv direkt wohlfühlt“, schildert er. „Als ich mir das Ziel gesetzt habe, die Meister-

prüfung zu machen, wurde ich dabei von der Firma unterstützt.“ In „StartPlus“ sieht Ilyas Atabey große Chancen für Ausbildungssuchende: „Durch das Programm lernen junge Menschen, aus sich herauszukommen und sich weiterzuentwickeln.“

Die Nachwuchskräfte Romal Sarwari und Hakan Ulucay freuen sich über ihren Ausbildungsplatz bei Infraserv Höchst. Da er sich schon in der Schule für Chemie interessiert habe, sei die Ausbildung zum Chemikanten genau das Richtige für ihn, erklärt Hakan Ulucay: „Im Praktikum haben uns die erfahrenen Mitarbeiter im Betrieb über die Schulter geschaut und uns alles genau erklärt. Was ich bei „StartPlus“ gelernt habe, kann ich jetzt in der Ausbildung vertiefen.“ Romal Sarwari blickt gerne auf die neun Monate in dem Berufsorientierungsprogramm zurück. „StartPlus“ ist der perfekte Einstieg, wenn man noch nicht weiß, in welche Richtung es beruflich gehen soll und man Schwierigkeiten hat, eine Ausbildung zu finden“, sagt er. „Ich kann anderen Jugendlichen das Programm nur empfehlen.“ **red**

### Neue Tierarztpraxis eröffnet

**Schwalbacher Veterinärin hat sich auf kleine Haustiere spezialisiert**

Mit einem Tag der offenen Tür hat Bianka Oehring im April ihre Tierarztpraxis in den Räumlichkeiten des ehemaligen Restaurants „Frankfurter Hof“ in der Taunusstraße 17 in Schwalbach eröffnet.

Bianka Oehring verfügt über zehn Jahre Erfahrung in der Tiermedizin und ist eine der wenigen Tiermedizinerinnen, die auf kleine Haustiere spezialisiert ist. „Ich freue mich, in den ehrwürdigen Räumlichkeiten des ehemaligen Frankfurter Hofes in Alt-Schwalbach meine Tierarztpraxis zu eröffnen und bedanke mich bei den Eigentümern, die mir meinen Traum einer eigenen Praxis ermöglichen haben. In meiner Tierarztpraxis ist jedes Tier, ob Hund, Katze, Maus, willkommen und ich möchte den Tierbesitzern und ihren Fellnasen in jeglicher

Situation beratend zur Seite stehen“, sagt sie.

An der Ecke Taunusstraße/Feldstraße ist eine Tierarztpraxis entstanden, die speziell auf kleine Tiere, wie beispielsweise Kaninchen, Meerschweinchen, Hamster, Mäuse oder Degus spezialisiert ist. Die Tierarztpraxis gehört zu den wenigen in ganz Deutschland, die einen digitalen Volumentomographen (DVT) besitzen. Dieses Gerät ist ein High-End-Gerät in der Kleinsäugermedizin. Im Vergleich zum CT ist das Gerät strahlungsarm und erzeugt wesentlich höher auflösende Bilder. Es ermöglicht 3D-Konstruktionen von Zähnen, Knochen, Weichteilen und Hohlräumen im Kopfbereich mit detailgetreuen Wiedergaben kleinster anatomischer Strukturen.

Die neue Praxis bietet unter anderem Zahnbehandlungen

sowie Operationen am Mittelohr bei Kleinsäufern an, aber auch Standardbehandlungen wie Kastrationen. Zudem verfügt sie über das neueste digitale Röntgengerät, ein hochwertiges Ultraschallgerät sowie weitere medizintechnische Geräte neuesten Standards. Bei Bedarf ist vor operativen Eingriffen eine schonende Inhalationsnarkose mit vollständiger Monitoringüberwachung des Patienten möglich.

Eine große Aufwachstation mit wärmeutralen, schalldämpfenden Glasfaserverboxen bedeutet deutlicher weniger Wärmeverlust für die tierischen Patienten. Schnelle Diagnosestellungen ermöglichen ein vollständiges Labor. Bei längeren Aufenthalten steht auch ein Freigehege für Kleinsäuger zur Verfügung – ideal wenn ein Partner tier zur Unterstützung mitkommt. **red**



Bianka Oehring hat im April in den ehemaligen Räumen des „Frankfurter Hofes“ in der Taunusstraße in Schwalbach ihre Tierarztpraxis speziell für kleine Haustiere eröffnet. Foto: mag

### Spaziergang für das Gehirn

Das Familienzentrum Schatzinsel der Evangelischen Familienbildung Main-Taunus, das seit Jahren beliebte Gedächtnistrainings-Kurse anbietet, hat für die Sommermonate etwas Besonderes entwickelt: Von Juni bis September gibt es einmal im Monat samstags „Denkspaziergänge“.

Sie führen auf unterschiedlichen Strecken durch Bad Soden und werden von der Gedächtnistrainerin Jeanette Starck geleitet. Praktische Übungen, die sowohl während dem Gehen als auch während kurzer Pausen gelöst werden, sollen dabei die Denkfähigkeit, Merkfähigkeit und Wortfindung der Teilnehmenden trainieren. Der erste Spaziergang findet am Samstag, 24. Juni, von 10 bis 11 Uhr statt. Treffpunkt ist am Sodenia Tempel im Bad Sodener Quellenpark. Weitere Spaziergänge sind am 29. Juli, 5. August und 9. September geplant. Alle Termine sind einzeln und unabhängig voneinander buchbar und kosten jeweils acht Euro. Anmeldungen über die Internetseite evangelische-familienbildung.de oder telefonisch unter der Nummer 06196/560180 möglich. **red**



Hakan Ulucay (links) und Romal Sarwari (Mitte) haben erfolgreich in ihre Ausbildung bei Infraserv Höchst gestartet. Der ehemalige Teilnehmer Ilyas Atabey (rechts) ist inzwischen Schichtführer im Produktionsbereich. Foto: Infraserv

### Zwischen Mythos und Realität

**Literarischer Reiseführer über Galizien**

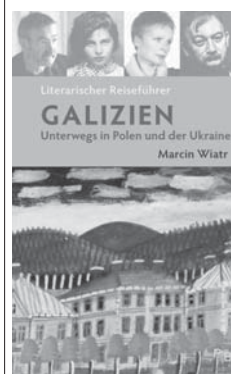
Am Donnerstag, 15. Juni, präsentiert der Autor Marcin Wiatr seinen „Literarischen Reiseführer Galizien“.

Beginn ist um 19 Uhr im Raum 7+8 im Bürgerhaus von Schwalbach. Das Buch nimmt seine Leserinnen und Leser mit auf eine Reise durch Polen und die Ukraine. Die Moderation des Abends hat Andrzej Kaluza vom Deutschen Polen Institut.

Galizien ist fester Bestandteil des Habsburgermythos und Inbegriff weltverlorener Abgeschiedenheit, ostjüdischer Kulturtraditionen, kakanischer Lebensart und großer Armut. Auch wenn es das Reich der Habsburger, zu dem Galizien zwischen 1772 und 1918 gehörte, nicht mehr gibt, lebt das Gebiet in der Literatur fort.

Das Buch führt an Orte europäischer Geschichte im Südosten Polens und im Westen der Ukraine. Die Streifzüge durch die naturräumliche, künstlerische und literarische Landschaft Galiziens reichen von Krakau über Tarnow bis nach

Brody sowie von Lemberg über Drohobytsh. „Der Historiker und Germanist Marcin Wiatr ruft der Leserschaft ins Bewusstsein, dass Galizien historische Lektionen bereithält, die uns alle in Europa angehen“, heißt es in der Ankündigung des Vortrags. Der Eintritt ist frei. **red**



Der literarische Reiseführer ist im vergangenen Herbst erschienen.



# Bauen, renovieren, einrichten

## Ordnung im Haus und im Kopf

Entspannter und glücklicher durch ein gutes Ordnungssystem

Eine gut organisierte und aufgeräumte Umgebung kann dabei helfen, Stress und schlechte Laune abzubauen und dafür glücklicher und produktiver zu sein. Um der mentalen Gesundheit Gutes zu tun, ist es also ratsam, ein System in die eigenen vier Wände oder in das Büro zu bringen.

„Ordnung ist das halbe Leben“, heißt es so schön. Dass Ordnung gegen Stress wirkt, ist sogar wissenschaftlich erwiesen. Laut einer aktuellen Studie wirkt sich ein unordentliches Zuhause voller unerledigter Projekte negativ auf die Laune aus. So waren Teilnehmerinnen und Teil-

nehmer mit einem unordentlichen Zuhause deprimierter, erschöpfter und gestresster als jene, die ihr Zuhause als „friedlich“ und „erfrischend“ empfanden.

Mit diesen fünf Tipps wird dauerhaft Ordnung gehalten und Stress minimiert: Kein Chaos entstehen lassen. Statt getragene Kleidung abends auf den Boden zu werfen oder die Lebensmittel in den Kühlschrank zu stopfen, lieber alles direkt ordentlich wegräumen.

Regelmäßiges Ausmisten sorgt für Platz zu Hause und auch im Kopf – das Gefühl von Erleichterung, wenn man einen frisch entrümpelten Schrank oder Keller hat, tut einfach gut. Mit Entspannungsmusik, Tee und ohne Zeitdruck kann das Aktenordnen beim Abschalten helfen. Denn: Erledigte Aufgaben lösen gute Gefühle aus.

Es muss auch nicht das ganze Zuhause auf einmal sein. Wer sich jeden Tag einen kleinen Teil vornimmt, hat mehr Erfolgsergebnisse. Beim Aufräumen wird das Belohnungszentrum im Gehirn angeregt. Hat alles seinen festen Aufbewahrungsort, ist es einfacher, Ordnung zu halten.

Mit den richtigen Boxen bringt man dauerhaft System ins eigene Zuhause oder Büro – zum Beispiel mit den Boxen von „SmartStore“. Ganz gleich ob Schmuck, Lebensmittel, Werkzeug oder Kinderspielzeug – in den stapelbaren, unterschiedlich großen Aufbewahrungsboxen mit Deckel findet alles seinen festen Platz. Das erspart nicht nur das Suchen, sondern auch das ständige Aufräumen. Durch das transparente Material ist auf einen Blick erkennbar, was in der Box ist. Alle „SmartStore“-Boxen sind aus robustem, recycelbarem Hartplastik und haben zehn Jahre Qualitätsgarantie vom Hersteller. pr



In den stapelbaren, unterschiedlich großen Aufbewahrungsboxen mit Deckel findet alles seinen festen Platz. Das erspart nicht nur das Suchen, sondern auch das ständige Aufräumen. Foto: SmartStore/akz-o



**Verschönern statt entsorgen.** Leichte Gebrauchsspuren sind kein Grund, den Lieblingstisch gleich zu entsorgen. Oft lassen sich ältere Gegenstände wieder aufbereiten und weiter nutzen. Upcycling heißt der Trend, der Geld spart und Ressourcen schont. „Das hat für mich etwas von Wertschätzung gegenüber alten Dingen und der Arbeit, die dort einmal hineingeflossen ist“, schildert die Einrichtungsexpertin und TV-Moderatorin Eva Brenner. Auf die richtige Vorbereitung kommt es beim „Aufpimpen“ an: Oberflächen von Stühlen, Türen oder Küchenfronten sollten gründlich gesäubert und angeschliffen werden. Umso besser haftet anschließend die neue Lackierung beispielsweise mit der „pep up Renovierfarbe“. Unter [www.schoener-wohnen-farbe.com](http://www.schoener-wohnen-farbe.com) gibt Eva Brenner nützliche Tipps zum Upcycling. Foto: djd/www.schoener-wohnen-farbe.com

## Glas-Tausch als Alternative

Hersteller verspricht Energiesparfenster ohne viel Schmutz

Wer noch Isolierglas aus den 90er-Jahren in den Fenstern hat, kann diese jetzt schnell und günstig zu Energiesparfenstern modernisieren und in der nächsten Heizperiode viel Geld sparen: per Glastausch gegen Vakuumglas.

Das schlanke, montagefertige „Fineo Hybrid“ dämmt die Heizwärme nach Angaben des Herstellers sogar besser als Dreifachisolierglas und wird nach einem Aufmaßtermin mit nur wenigen Stunden Zeitaufwand in bestehenden Fensterprofilen montiert. Der Glastausch verursacht keinerlei Schmutz oder Folgearbeiten an



Fenster müssen nicht immer komplett ausgetauscht werden. In vielen Fällen kommen Wohnungsbesitzer auch mit einem Glastausch zum Ziel. Foto: Fineo/sp-p-o

der Fassade und kann in allen herkömmlichen Fensterprofilen vorgenommen werden.

Für historische Gebäude, für die Isoliergläser oft ungeeignet sind, steht das ab sechs Millimeter dünne und monolithische „Fineo“ zur Verfügung. Es sieht aus wie Einfachglas, dämmt aber laut Hersteller mit 0,7 W/(m<sup>2</sup>K) so gut wie ein 40 Millimeter dickes Dreifachisolierglas.

Die Modernisierung mit Fineo Vakuumglas wird staatlich gefördert: Die Bedingungen dazu stehen unter [bafa.de/beg](http://bafa.de/beg) im Internet. Mehr zu Fineo erfährt man auch unter [fineoglass.eu](http://fineoglass.eu) auf der Website des Herstellers. pr

**Ehmann KÜCHEN**

Warendorf

Küchen für Persönlichkeiten seit 1973

Beckermann Küchen

Miele Einbaugeräte

Oberursel - Industriegebiet Tel.: 06171 - 89590

An den Drei Hasen 4 [www.ehmann-kuechen.de](http://www.ehmann-kuechen.de)

Markisen Terrassendächer Glasoasen®

**weinor**

**RAUS INS LEBEN.**

UND MIT UNSERER AKTIONS-MARKISE DEN FRÜHLING GENIEßEN.

Nur vom 01.02. - 15.04.2023 zur Marke Glasita II: eine hochwertige Funksteuerung statt bis zu **317,- €** inkl. Jetzt 0,- €

Ihr weinor Fachhändler

**Alfred Müller GmbH & Co. KG**  
Taubusstraße 7 · 65824 Schwalbach a. Ts.  
Tel. 061 96 1483 · Fax 061 96 814 07  
E-Mail: [stefan.mueller@mueller-schwalbach.de](mailto:stefan.mueller@mueller-schwalbach.de)

**HOLZ & TECHNIK MANFRED WELLER**  
TISCHLERMEISTER

WIESENSTRASSE 10 65843 SULZBACH (TS.)  
TELEFON 0 61 96 - 57 41 07 TELEFAX 0 61 96 - 57 41 08

- Bau- und Möbeltischlerei
- Einbauschränke und Küchen individuell und auf Maß aus eigener Werkstatt
- Parkettverlegung sowie -sanierung
- Fenster und Türen in Holz, Aluminium und Kunststoff
- Reparaturverglasung und Ganzglastüren
- Holzterrassen, Carports und Sichtschutzzäune

Seit **25** Jahren

**HEITMEIER**  
Sonnenschutztechnik

- Rollläden
- Jalousien
- Innen-Sonnenschutz
- Reparaturen
- Service
- u.v.m.

**Die Sonne genießen – mit Marken-Markisen vom Fachmann!**

Lucwig-Erhard-Straße 16-18 · 65760 Eschborn · Tel. 061 96/52 42 511  
Fax 061 96/52 47 728 · [info@heitmeier-sonnenschutztechnik.de](mailto:info@heitmeier-sonnenschutztechnik.de)  
[www.heitmeier-sonnenschutz.de](http://www.heitmeier-sonnenschutz.de)

Seit über 100 Jahren

**GRABITSCH**  
vorm. Ernst Dolling Sohn  
Inh. Andreas Grabitsch Dachdeckermeister

Gartenstr. 16-18, 65812 Bad Soden/Ts

- Bedachungen
- Gerüstbau
- Dachklempner
- Isolierungen

Telefon (0 61 96) 2 34 15  
Telefax (0 61 96) 64 31 01

Gartenstraße 6  
65824 Schwalbach  
Telefon 0 61 96 / 13 74  
[elektro-kollmann@t-online.de](mailto:elektro-kollmann@t-online.de)

**Kollmann lektro**

Photovoltaikanlagen vom Fachmann

Wir sind ein Ausbildungsbetrieb.

**Schreinerei Holz & Design GmbH**  
Klaus Krieger und Marcel Mann

- Innenausbau
- Möbel nach Maß
- Laminat
- Parkett
- Parkettreparaturen
- Fenster
- Türen
- Rollläden
- Spiegel
- Glas
- Trockenbau
- Carports
- Terrassen
- Fliegengitter
- Verarbeitung von Mineralwerkstoffen

Werkstatt: Schwalbacher Straße 19  
65843 Sulzbach/Ts. · ☎ 061 96/5 24 27 98  
[www.holz-design-sulzbach.de](http://www.holz-design-sulzbach.de) · E-Mail: [firmaholzdesign@t-online.de](mailto:firmaholzdesign@t-online.de)

Mitarbeiter gesucht!



### Online-Schulung: Risikoarm Geld anlegen mit ETF

Wer zeitgemäß für seine Familie oder den eigenen Ruhestand vorsorgen möchte, ist laut Evangelischer Familienbildung mit risikoarmen Investitionen in ETF gut beraten.

Für Menschen ohne spezielles Vorwissen, die in das Thema

einsteigen möchten, bietet das Familienzentrum „Schatzinsel“ eine online-Themenreihe mit der unabhängigen Wirtschaftswissenschaftlerin Carolin Gontard. Am Mittwoch, 28. Juni, wird Grundlagen-Wissen rund um ETF vermittelt. Ein Entscheidungsfahrplan zur ETF-

Anlage, der auch steuerliche Aspekte berücksichtigt, steht im Zentrum des letzten Themenabends am Dienstag, 11. Juli. Die Abende kosten jeweils 15 Euro. Anmeldungen und weitere Informationen gibt es unter evangelische-familienbildung.de im Internet. red

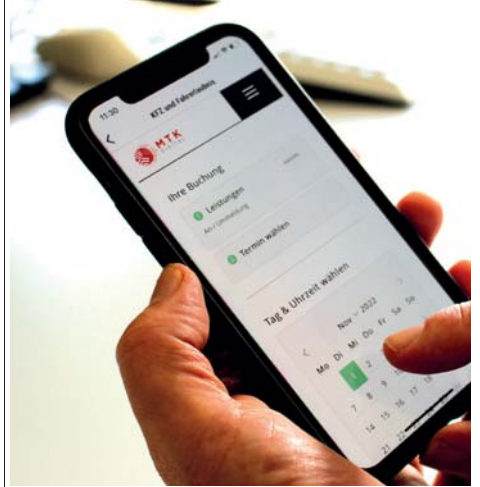
### Termine online vereinbaren

#### Main-Taunus-Kreis baut auch die Zahl digitaler Formulare aus

Das Online-Angebot der Kreisverwaltung wird weiter ausgebaut. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, können seit Kurzem im Bereich des Baumates auch Termine der Bauberatung und des Denkmalschutzes online vereinbart werden.

der Internetseite des Main-Taunus-Kreises mtk.org unter dem Menüpunkt „Unser Service“. Erreichbar sind sie auch über die MTK-App unter den Kacheln

„Online-Terminvereinbarung“ und „Online-Leistungen“. Die App kann aus dem App-Store oder von Google Play heruntergeladen werden. red



Der Main-Taunus-Kreis hat auch eine eigene App, mit der in einigen Ämtern Termine vereinbart werden können. Foto: MTK

### Sulzbacher Apotheke protestiert

#### Am 14. Juni bleibt die St.-Barbara-Apotheke geschlossen

Am 14. Juni werden viele Apotheken in ganz Deutschland geschlossen bleiben. Die Apotheken haben den kommenden Mittwoch, 14. Juni, zum Protesttag erklärt. Auch die St.-Barbara-Apotheke in der Hauptstraße macht mit.

Die Apotheke protestiert für ihre Kundinnen und Kunden gegen die Sparpolitik der Bundesregierung, um auch in Zukunft für die Sulzbacherinnen und Sulzbacher da sein zu können. „Im Einzelnen geht es vor allem um die ausufernde Büro-

kratie und die fehlende Honoraranpassung seit 2004 sowie den fehlenden Inflationsausgleich“, erklärt Frederik Modrack, der Inhaber der St.-Barbara-Apotheke. Darüber hinaus beklagen er und seine Kollegen die „Willkür der Krankenkassen“, anhaltenden Lieferengpässe und „explodierende Kosten“.

Aus diesen Gründen haben seit 2010 deutschlandweit rund 2.500 Apotheken schließen müssen. In der Apothekendichte ist die Bundesrepublik mittlerweile in der EU auf Platz 20 von 27 abgerutscht.

„Das Hauptproblem ist, dass die Apotheken bei rezeptpflichtigen Arzneimitteln je Packung bezahlt werden. Dieses Honorar ist vereinfacht gesagt seit 2004 nicht angepasst worden. Die Kosten für Personal, Miete, Energie explodieren – das kann nicht funktionieren. Das Honorar muss dringend an die Inflationsrate angepasst werden“, erklärt Frederik Modrack weiter.

Das sieht auch die Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände (ABDA) so. Deren Präsidentin Gabriele Regina Overwiening sagt: „Weil die Bundesregierung in ihren Gesetzesvorhaben immer wieder die Probleme der öffentlichen Apotheken übergeht, destabilisiert sie die Arzneimittelversorgung in Deutschland.“

#### Versorgung gesichert

Auch wenn am kommenden Mittwoch die Sulzbacher Apotheke geschlossen bleibt, ist die Versorgung mit Arzneimitteln gesichert. Notdienst hat an diesem Tag die Kur-Apotheke in der Alleestraße 1 in Bad Soden. Frederik Modrack bittet jedoch: „Diese Apotheke am Protesttag bitte nur im Notfall besuchen, damit dringende Fälle versorgt werden können.“ pr

**BUNDESWEITER PROTESTTAG**  
UNSERE APOTHEKE BLEIBT AM 14. JUNI 2023 GESCHLOSSEN.

WIR UND UNSERE PATIENTINNEN UND PATIENTEN BRAUCHEN:  
 - Weniger Bürokratie beim Management der Lieferengpässe  
 - Einen fairen Ausgleich für die in diesem Zusammenhang geleistete Mehrarbeit  
 - Nach zehn Jahren Stillstand eine angemessene Anpassung der Vergütung  
 - Planungssicherheit für eine gute Versorgung

Mehr Informationen: [www.abda.de](http://www.abda.de)

Logos: Pinguin Apotheke, TAUNUS-APOTHEKE, St. Barbara-Apotheke

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als **Kaufm. Angestellte (m/w/d)** mit sehr guten Deutschkenntnissen

- allgemeine Büro- und Verwaltungsarbeiten
- Korrespondenz und Telefondienst
- attraktive Bezahlung
- familienfreundliche Arbeitszeiten

**bht** Bäder & Haustechnik GmbH  
 Telefon 0 61 96 / 56 86 31 - [info@bht-eschborn.de](mailto:info@bht-eschborn.de)  
[www.bht-eschborn.de](http://www.bht-eschborn.de)



## azubion: Ein Tag voller Möglichkeiten für Ihr Kind!

Die Berufsorientierungstour mit Erlebnischarakter in Eschborn • direkt vor Ort bewerben • kostenlose Teilnahme • einfache Anmeldung • Ausbildung & duales Studium • für Schülerinnen und Schüler ab 9. Klasse (Gymnasium und Realschule)

Consulting & Sales  
 Wirtschaftsinformatik  
 Koch/Köchin  
 Marketing Management  
 Immobilienwirtschaft  
 Ernährungsberatung  
 Tourismusmanagement  
 Accounting & Controlling  
 Hotelfachleute  
 Sportökonomie  
 Business Administration

		Über 50 Ausbildungsberufe & duale Studiengänge in 17 Unternehmen und Institutionen an 1 Tag entdecken!		

Weitere Informationen und Anmeldung unter: [azubion.de/anmeldung](http://azubion.de/anmeldung)

Auf der azubion-Webseite finden Sie weitere Informationen, sowie Formulare zur Freistellung Ihres Kindes von der Schule.

Jetzt einfach den QR-Code scannen!